Mitgliedschaft 2015

Liebe Mitglieder und Freunde des Vereins Mofu Rothenburg

Vielen Dank für die bisherige Unterstützung und Solidarität zu Gunsten des Vereins. Im letzten Jahr haben wir vor allem in die Bildung, die Gesundheit und die Landwirtschaft investiert.

Im Sommer 2014 verbrachten wir einen Monat in Mofu. Moni Lang und Josef Wey haben uns begleitet. Es ist uns gelungen, die Basis der Zusammenarbeit auf mehrere Schultern zu verteilen. Es hat sich in Mofu ein Vorstand, Mofu-Rothenburg Association, gebildet, der aus Vertretern verschiedener Bevölkerungsgruppierungen zusammengesetzt ist; Schulleiter, Präsidentin der Frauenselbsthilfegruppe, Bauernvertreter, Vertreterin der Krankenstation, Ordensschwester, Pfarrer. Dieser Vorstand wird in Zukunft Projekte ausarbeiten und uns Antrag stellen. Diese Personen sind auch für die Durchführung sowie Evaluation der Projekte verantwortlich und werden uns Rechenschaft ablegen.

Mit den Bauern haben wir ein Reisprojekt organisiert. Wir haben einige Gebäude der Pfarrei saniert, um dort Reis einzulagern. Mithilfe eines Startkapitals konnte die Mofu-Rothenburg Association den Bauern den Reis abkaufen, lagerte ihn ein und verkaufte den Reis einige Monate später zu wesentlich höheren Preisen. Dieser so erwirtschaftete Ertrag konnte anteilsmässig den sechs Bauerngruppen verteilt werden.

Während unseres Aufenthaltes haben wir auch den neu erstellten Kindergarten eingeweiht. Dort gilt es noch einige Arbeiten auszuführen, wie Küche und Spielgeräte.

Die vier Lehrlinge haben ihr zweites Lehrjahr beendet. Sie suchen eine weitere Ausbildungsstätte für das dritte Lehrjahr. Die Mofu-Rothenburg Association, vertreten durch den Präsident Gerhard Ngonyani, ist mit den Lehrlingen in Kontakt und wird sie unterstützen.

Ebenfalls während unseres Aufenthaltes hat Jonas Schneider mit zwei Studienkollegen die Wasserqualität der Brunnen in Mofu untersucht. Das Ergebnis war sehr ernüchternd. Bis auf einen Brunnen war die Wasserqualität ungenügend. Eine durchgeführte Umfrage ergab zudem, dass die Menschen darunter leiden. Mit einem lokalen Hersteller von Wasserfiltern organisierten wir mit der Frauenselbsthilfegruppe einen Workshop mit anschliessendem Verkauf. Aufgrund einer grosszügigen Spende aus Rothenburg konnten wir den Kauf von 60 Wasserfiltern finanzieren. Jede Familie musste einen finanziellen Anteil leisten, je mehr Kinder die Familie hatte, umso grösser war unsere Unterstützung.

Dein Mitgliederbeitrag und/oder deine Spende ermöglicht eine kontinuierliche Weiterführung unserer Arbeit. Der Mitgliederbeitrag beträgt gemäss unseren Statuten mindestens Fr. 50.00, für Lehrlinge und Studenten mindestens Fr. 20.00.

Besten Dank.

Herzliche Grüsse

Andy Schneider

Präsident Verein Mofu Rothenburg

Bitte beachtet:

Die Generalversammlung findet am Mi 18. März 2015, 19.30 h im Schulhaus Konstanz, Lehrerzimmer, statt.

Homepage: www.mofuhilfe.jimdo.com/ Email: andy.schneider59@bluewin.ch

Tel. 041 281 24 12